

# Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von

Mar Reinhardt

8

UHR

Dienstag den 21. April 1931

8

UHR

## Der Liebling

(L'homme de joie)

Komödie in vier Akten von Paul Géraldy und Robert Spitzer,

deutsch von Verta Zuckerkandl

Fernand Jolibet . . . . .	Delius
Madeleine, seine Frau . . . . .	Wessely
Herr Jolibet, sein Vater . . . . .	Neugebauer
Frau Jolibet, seine Mutter . . . . .	Traeger-Matscheko
Henri Sergis . . . . .	Jaray
Gaby Veronne, Schauspielerin . . . . .	Gekner
Jeannine Roussel, Schauspielerin . . . . .	Czepa
Florence, Wirtschafterin bei Sergis . . . . .	Woiwode
Victor, Diener bei Sergis . . . . .	Rudolph
Lea, Stubenmädchen bei Madeleine . . . . .	Hoessel

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Moderne Damentolletten: Ch. Drecoll G. m. b. H., I., Kohlmarkt 7

Kostüm des Frä. Gekner: Gerda Gottstein, XVIII., Hasenauerstraße

Hüte der Damen Gekner und Wessely: Studio Stella Fraentel, I., Wallnerstraße 6a

Möbel: Antiquitätenabteilung der Firma Brüder Soffer, I., Singerstraße 4

Teewagen und Alpaka-Silbertafelgeräte: Verndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A. G., I., Wolfzeile 12

Uhren- und Bronzegegenstände: Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44

Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 1/25 Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach 10 Uhr

Mittwoch den 22. April. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung

Donnerstag den 23. April. Anfang 8 Uhr: Der Liebling

Freitag den 24. April. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung

Samstag den 25. April. Anfang 8 Uhr: Der Liebling

Sonntag den 26. April. Nachmittags 4 Uhr: Voruntersuchung (Ermäßigte Preise 1-12 S)

Abends 8 Uhr: Der Liebling

Der Kartenverkauf (ohne Vormerkgebühr) für angekündigte Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Telephon A 224-20) und im Rotenturmbar, Kabine 11 (Telephon R 29-135) von 9 Uhr bis 1/25 Uhr nachmittags ununterbrochen statt